



1. Produktbeschreibung

KEIM Brillantputz-Rillenputz ist ein hochwertiger mineralischer Dünnenschicht-Leichtputz auf der Basis von mineralischen Bindemitteln und wertvollen Füllstoffen.

2. Anwendungsbereich

Schlußbeschichtung für KEIM Wärmedämm-Verbundsysteme. Die WDV-Systeme haben eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung.

Brandverhalten und Aufbau siehe Zulassung-Nr. Z-33.4.1-45, Z-33.43-185, Z-33.42-189, Z-33.44-188 und Z-33.47-727. Darüber hinaus ist er auch als Deckputz für alle mineralischen Untergründe, sofern sie eben und nicht zu rauh sind, optimal geeignet.

3. Produkteigenschaften

- Wasseraufnahme: $w < 0,5 \text{ kg/m}^2 \cdot \text{h}^{0,5}$
- Diffusionswiderstand: $s_d \leq 0,1 \text{ m}$
- Körnung: 2 mm und 3 mm
- Farbton: Naturweiß und Auswahl nach KEIM Palette exclusiv, HBW ≥ 30 auf WDVS

4. Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig und frei von haftmindernden Rückständen sein und darf nicht zu stark saugen.

Ohne Vorbehandlung:

- KEIM Pulverkleber-90
- KEIM Armierungsmasse-100
- KEIM Universalputz

Grundierung mit KEIM Putzgrund:

- Mineralische Putze PII und PIII gemäß DIN V 18550
- Gipsputze und Gipskartonplatten

Anwendung

Ca. 5 Liter Wasser für 1 Sack (25 kg) vorlegen und die Wassermenge soweit erhöhen bis der Putz eine sahnige Konsistenz aufweist, jedoch max. 7,5 l auf 1 Sack.

Die entsprechende Wassermenge in einem geeigneten Behälter (z. B. Mörtelkübel) vorlegen, KEIM Brillantputz-Rillenputz einstreuen und mit einem nicht zu

schnell laufenden Motorquirl homogen einrühren. Nach einer Reifezeit von wenigen Minuten noch einmal kurz durchrühren.

Den angemachten KEIM Brillantputz-Rillenputz mit einer rostfreien Stahltraufel aufziehen und auf Kornstärke abziehen. Anschliessend mit einer Kunststofftraufel verreiben.

Zur Vermeidung von Ansätzen stets nass in nass durcharbeiten. Immer nur gleiche Chargen-Nr. in einer Fläche verarbeiten.

Maschinenverarbeitung

KEIM Brillantputz-Rillenputz kann auch mit einem Durchlaufmischer angemischt werden. Die Wassermenge ist dabei auf Verarbeitungskonsistenz einzustellen. Vor dem Handauftrag den Putz nach einer Reifezeit von wenigen Minuten noch einmal kurz mit dem Motorquirl aufrühren.

Für das maschinelle Auftragen des im Durchlaufmischer angemischten Putzes eignen sich Mörtelpumpen mit variablem Förderstrom. Nach dem Aufspritzen muss der Putz auf Kornstärke abgezogen und sofort mit einer Kunststofftraufel verrieben werden.

Verarbeitungsbedingungen

Ab + 5°C Luft- und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinwirkung oder auf sonnenaufgeheizte Untergründe verarbeiten. Flächen während der Verarbeitung und nach dem Auftrag durch geeignete Maßnahmen vor Wind und Regen schützen.

Verbrauchswerte

Rillenputz 2 mm: ca. 2,5 kg/m²

Rillenputz 3 mm: ca. 3,0 kg/m²

Hinweis

Bei mineralischen Putzen können witterungsbedingt leichte Farbtonabweichungen und Unregelmässigkeiten auftreten, welche ein Produktmerkmal darstellen und nicht zu beanstanden sind. Aus optischen Gründen muß deshalb ein Anstrich mit KEIM Egalisationsfarbe vorgesehen werden. Um chargenbedingte Farbtonschwankungen zu minimieren, ist nach Möglichkeit der Gesamtbedarf für ein Objekt zu bestellen, welcher gegebenenfalls in Teilmengen abgerufen werden kann.

Anstrich

Vor dem Anstrich mindestens 5 Tage Standzeit einhalten. Für farbige Putze genügt ein Anstrich mit KEIM Egalisationsfarbe. KEIM Brillantputz-Rillenputz weiß kann durch einen zweifachen Anstrich mit KEIM Soldalit farblich gestaltet werden.



5. Lieferform

25 kg Sack
Silo auf Anfrage

6. Lagerung

Trocken, kühl, vor Feuchtigkeit schützen. 12 Monate in original verschlossener Verpackung.

7. Kennzeichnung nach GefStoffV

Xi Reizend,

- R 38: Reizt die Haut.
 R 41: Gefahr ernster Augenschäden.
 S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 S 22: Staub nicht einatmen.
 S 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 S 37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

8. Transportkennzeichnung

entfällt

9. Entsorgung

EG-Abfallschlüssel Nr. 17 01 01.

Das Produkt kann nach Zutritt von Wasser und Aushärtung als Bauschutt entsorgt werden.

10. Sicherheitshinweise

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik, Naturstein u. a., durch entsprechende Maßnahmen schützen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Chromatarm nach TRGS 613.

Giscode: ZP 1

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

